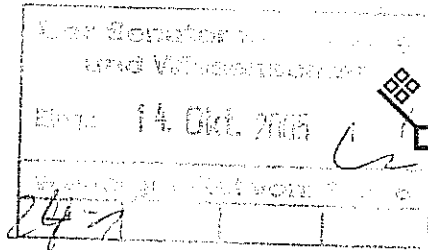


Schule am Baumschulenweg
Grundschule



Freie
Hansestadt
Bremen

Schule am Baumschulenweg
Baumschulenweg 12 · 28213 Bremen

T (04 21) 3 61 31 62

E-Mail: 015@bildung.bremen.de

Senator für Bildung und Wissenschaft
z. Hd. Frau Buck

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Org.: 24-1

Unser Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
- 015 -

Bremen, 13. Oktober 2005

Sehr geehrte Frau Buck,

die Schulkonferenz der Grundschule am Baumschulenweg hat am 13.10.2005
über den Antrag der Schulleitung auf voll gebundene Ganztagschule zum
Schuljahr 2006/2007 abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 11

Nein: 0

Der Beschluss wurde gefasst nach eingehender Diskussion in allen schulischen
Gremien und nach Darlegung im Schulausschuss des Stadtteilbeirates.
Die Stellungnahme des Schulausschusses haben Sie erhalten. Alle schulischen
Gremien haben mehrheitlich zugestimmt.

Wir hoffen auf positive Bewertung unseres Antrages. Sicher haben Sie Verständnis,
dass wir eine bald mögliche Entscheidung brauchen, um mit Ihnen gemeinsam
entsprechende Einschulungsverfahren zu vereinbaren.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in cursive script that reads 'Julie Kohrausch'.

Julie Kohrausch

Schule am Baumschulenweg
Grundschule



Schule am Baumschulenweg
Baumschulenweg 12 · 28213 Bremen

T (04 21) 3 61 31 62

E-Mail: 015@bildung.bremen.de

Senator für Bildung und Wissenschaft
z. Hd. Frau Buck
Org.: 24-1

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Unser Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
- 015 -

mit der Bitte um Weitergabe an
Herrn Senator Lemke

Bremen, 13. Oktober 2005

Antrag auf Einrichtung einer gebundenen Ganztagschule

Die Schulkonferenz der Grundschule Baumschulenweg (Sitzung vom 13.10.2005) stellt den Antrag auf Ausbau der Schule zur gebundenen Ganztagschule zum Beginn des Schuljahres 2006/2007. Die Grundschule wird ab Schuljahr 2006/2007 keine Halbtagsklassen mehr einrichten.

Familien aus dem Schuleinzugsgebiet der Grundschule am Baumschulenweg, deren Kinder in eine Halbtagsklasse eingeschult werden sollen, können eine andere, nahe gelegene Grundschule aufsuchen. Die Grundschule am Baumschulenweg wird damit Anwahlschule für Ganztagschulkinder des Stadtteils Schwachhausen. Die Schule wird 3 Klassenverbände pro Jahrgang einrichten.

Das seit einem Jahr erfolgreich praktizierte Konzept wird beibehalten:

- Verbleib an der Schule von 08.00 - 16.00 Uhr
- Rhythmisierung des Schultages: Wechsel zwischen An- und Entspannung
- Naturkundliches und bewegungsorientiertes Schulprogramm

Hinzu kommt ein Ferienbetreuungsangebot



Julie Kohlrusch
Vorsitzende der Schulkonferenz

Begründung für den Antrag der Grundschule Baumschulenweg

Übergroße Nachfrage nach Ganztagschulplätzen im Bereich Schwachhausen.
Große Nachfrage von nach Bremen ziehenden Familien (Internet).
Begrenzte Raum- und Ressourcenkapazität.
Große überregionale Akzeptanz unseres Ganztagschulkonzeptes

Gemeinsames Leitbild für Schule und Eltern

Die Schule braucht eine gemeinsame Zielprogrammatik,
eine gemeinsame Personalorganisation,
ein gemeinsames Förder- und Förderkonzept,
ein Gemeinschaftskonzept (soziale Komponente),
eine gemeinsame Lernkultur und eine gemeinsame Planungsstruktur, gekennzeichnet durch
Übersichtlichkeit und Kontinuität.

Pädagogische Komponente

- Unterstützung von Kindern mit Förderbedarf
- Förderung von Talenten und Begabungen der Kinder
- Erlebnis und handlungsorientiertes Erarbeiten von Lerninhalten unter Beachtung der Leistungskurve eines Grundschuljägers
- Wechsel zwischen An- und Entspannung
- offene Unterrichtsform, klassen- und jahrgangsübergreifende Projekte

Personelle Komponente

- Einsatz qualifizierter ErzieherInnen, SozialpädagogInnen und MitarbeiterInnen mit fachspezifischen Schwerpunkten
- Der Personalmix ergänzt und bereichert lehrerzentrierte Sichtweisen.
- Die angebotenen Freizeitaktivitäten wie Arbeitsgemeinschaften ergänzen und erweitern unterrichtliche Angebote und berücksichtigen in angemessener Weise den Spiel- und Bewegungsdrang der Kinder.
- Ein von den ErzieherInnen durchgeführtes Ferienprogramm wird fester Bestandteil des Schullebens.

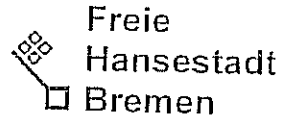
Soziale Komponente

- Die Lehrkräfte und Betreuer können den Kindern mit mehr Ruhe und Gelassenheit entgegenzutreten, denn sie verfügen über zusätzlichen Handlungsspielraum
- Berufstätigen Eltern kann ein verbindliches schulisches Angebot inklusive Betreuung gemacht werden. Sie haben dadurch Planungssicherheit. Sie können berufstätig sein ohne vom Lernprozess ihrer Kinder ausgeschlossen zu sein dank enger Kontakte zum Lehrpersonal.
- Kinder erleben sich nicht nur beim Lernen, sondern auch im Freizeitbereich, Kontakte und Verständnis füreinander intensivieren sich
- Entwicklung des Gemeinschaftsgefühls
- Präsenz der Schule in der Öffentlichkeit
- Kooperation mit Vereinen und Institutionen
- Nutzung außerschulischer Lernorte
- Implementierung und Intensivierung des Schulprogramms

Anlage 4

Handwritten note: *Handwritten note*

Ortsamt
Schwachhausen/Vahr



Ortsamt Schwachhausen/Vahr Kurfürstenallee 124A 28211 Bremen

Auskunft erteilt
Herr Kittlaus

An den
Senator für Bildung und Wissenschaft

Herrn Senator Lemke
Rembertiring 8-12
28195 Bremen

Der Senator für Bildung und Wissenschaft			
Eing.: 11. Okt. 2005			
Weitergeleitet von: 12-4			
<i>HL</i>			

T (0421) 361-18 038
F (0421) 496-18 038

E-mail

ernst.kittlaus@oaschwachhausen.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Unser Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
2-20-200/00/2

Bremen, den 7. Oktober 2005

Weiterentwicklung des Ganztagsschulangebotes an der Grundschule am Baumschulenweg

Sehr geehrter Herr Senator Lemke,

in seiner jüngsten Sitzung hat sich der Fachausschuß Bildung, Soziales und Sport des Beirats Schwachhausen vor Ort über die im Betreff aufgeführte Thematik informiert. Frau Zwicker hatte in der Sitzung von der für alle Beteiligten erfreulich guten Akzeptanz des Ganztagsschulangebotes am Baumschulenweg berichtet. Die Folge der starken Inanspruchnahme dieser Schulform ist einerseits, daß aufgrund der begrenzten Kapazität (weitere Unterrichtsräume sind nicht finanzierbar) viele Absagen an interessierte Eltern ausgesprochen werden müssen, daß aber andererseits die verbliebene Halbtagsklasse pro Jahrgang in einen Schulalltag mit drei Ganztagsklassen schwierig zu integrieren ist und den Ablauf der Unterrichtsabwicklung erschwert.

Die Fachausschußmitglieder kamen daher überein, den Vorschlag der Schule aufzunehmen und eine Umwandlung der Grundschule am Baumschulenweg in eine Anwahlschule für das gesamte Umfeld zu fordern. Wichtig ist den Fachausschußmitgliedern dabei auch die Unterstützung für das sehr gut funktionierende Ferienangebot.

Wir übersenden Ihnen den Beschluß mit der Bitte um Mitteilung, ob dem Antrag der Schule stattgegeben werden kann.

Des weiteren übersenden wir in der Anlage ein Schreiben m. d. B. um Stellungnahme, wie mit etwaiger Kritik an der beabsichtigten Umwandlung umgegangen werden soll.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung

Handwritten signature of Ernst Kittlaus
Kittlaus

Anlage

Eingang
Kurfürstenallee 124A
28211 Bremen

Buslinie 24 (Loignystraße)
Straßenbahnlinie 1
(Kurfürstenallee)

Sprechzeiten
Mo.-Do, 8-15 Uhr
Fr, 8-12 Uhr und
nach Vereinbarung

Bankverbindungen
Bremer Landesbank (BLZ 290 500 00) Kto. 1070115000
Sparkasse Bremen (BLZ 290 501 01) Kto. 1090653